

Tagesordnungspunkt 5.1

der öffentlichen Sitzung des Kulturbeirats am 28. November 2023

Abschlussbericht der Historischen Fachkommission zur Überprüfung nach Personen benannter Verkehrsflächen, Gebäude und Einrichtungen der Landeshauptstadt Wiesbaden.

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt Kenntnis von:

1. Dem Abschlussbericht der Historischen Fachkommission zur Überprüfung der nach Personen benannten Verkehrsflächen, Gebäude und Einrichtungen der Landeshauptstadt Wiesbaden;
2. Den Handlungsempfehlungen der Historischen Fachkommission zur Umbenennung bzw. Umwidmung folgender Verkehrsflächen und Einrichtungen (nach Ortsbeiräten geordnet):
 - Ortsbeirat Biebrich: Sauerbruchstraße, Otto-Schmelzeisen-Dojo, Adolf-Todt-Straße
 - Ortsbeirat Bierstadt: Gerhardt-Katsch-Straße, Heinrich-Pette-Straße
 - Ortsbeirat Mainz-Amöneburg: Alexander-von-Engelberg-Straße
 - Ortsbeirat Mitte: Kronprinzenstraße, Herbertanlage
 - Ortsbeirat Naurod: Rudolf-Dietz-Straße, Rudolf-Dietz-Schutzhütte mit Brunnen
 - Ortsbeirat Nordost: Opelbad, Wilhelm-von-Opel-Schutzhütte, Jonas-Schmidt-Straße, Alfred-Schulte-Hütte, Richard-Strauß-Straße
 - Ortsbeirat Rheingauviertel/Hollerborn: Gerhart-Hauptmann-Schule
 - Ortsbeirat Schierstein: Christian-Bücher-Straße
 - Ortsbeirat Südost: Elmendorffstraße, Overbeckstraße, Viktoria-Luise-Straße

Beschluss Nr. 0023

Bisher sind lediglich 10% der Wiesbadener Straßen und Plätze nach Frauen benannt. Der Kulturbeirat hält es für dringend notwendig, Frauen aus der Geschichte Wiesbadens sichtbarer zu machen.

Der Kulturbeirat wiederholt und bekräftigt daher seine Empfehlung, ggf. neu zu benennenden Straßen und Plätzen auf Wiesbadener Stadtgebiet bevorzugt nach Wiesbadenerinnen zu benennen und verweist dazu auch auf die Aktion „Femorial“.

Verteiler:

Ausschuss Schule, Kultur und Städtepartnerschaften
Magistrat
Ortsbeiräte

Rhiemeier
Stv. Vorsitzende